

Die Jagd

Eines schönen Morgen , im Frühjahr ging der Feldherr Lord Pompiger mit seinen beiden Söhnen und dem Jagdhund Melly im angrenzenden Wald zur Jagd . Stolz stolzierte die kleine Adelsgruppe durch das mächtige Burgtor.

Ihre Pferde stellten sie am Waldrand ab um unauffälliger zu sein . Es blühte alles wunderschön , eine kleine Lichtung war von Blumen geprägt und die Bäume blühten in allen Farben , leider ganz zum Leidwesen der hündin Melly , denn sie hatte eine

schreckliche Pollenallergie.

Durch die verstopfte Nase konnte sie nichts riechen und war folglich keine grosse Hilfe bei der Suche nach Wild , so liefen sie noch einige Stunden weiter leider ohne Erfolg . Das einzige was sie fanden war ein kleines Kaninchen. Der ungeschickte Bill , der jüngere der beiden Söhne , stürzte sich übereifrig auf den Nagel der huschte weg und Bill landete mit dem Gesicht im Matsch . Mit seinem Matsch bedeckten Gesicht wich er den bösen Blicken seines Vaters aus.

-2-

Mit einer unangenehmen Stille liefen sie weiter , liefen sie weiter bis , plötzlich ein junges Reh am Boden lag offensichtlich war es verletzt und genau das nutzen die skrupellosen Jäger aus sie spannten gerade die Bögen mit den langen Pfeilen als , ein riesiger Hirsch aus dem Dickicht kam. Dies erschreckte Bill so sehr das er auf seinen fiel , der widerum umgeworfen und schoss den Pfeil perfekt in die Brust des Hirschen. ein gellender Schrei liess alle Vögel , die zuvor in Bäumen sasssen , aufschrecken und davon

-3-

www.minibooks.ch

-7-

fliegen. mit dem Hirsch auf den Schultern und mit vollem Stolz auf seine Söhne kehrte Lord Pompiger und der Rest der Truppe zur Burg zurück. Schliesslich schaute er dabei zu wie seine Köche das Abendessen zubereiteten. dreimal dürft ihr raten was es an jenem Abend zu essen gab.

-4-

-9-

-5-